Bedarfsermittlung nach Art. 3 AGPflegeVG (künftig Art. 69 AGSG) zur Versorgung der Stadt Nürnberg mit Pflegediensten und –einrichtungen im Sinne des SGB XI (Pflegeversicherungsgesetz)
hier: 3. Fortschreibung gem. SGB XI und Bayer. Ausführungsbestimmungen

B e s c h l u s s

zur Tagesordnung der Sitzung
des Sozialausschusses
am 15.März 2007

- öffentlicher Teil -

- einstimmig beschlossen -

- I. Der Sozialausschuss beschließt, dass die folgenden Ergebnisse des Gutachtens bis zur 4. Fortschreibung der Bedarfsermittlung als Grundlage der Investitionskostenförderung gem. SGB XI und den Bayerischen Ausführungsbestimmungen dienen:
1. Im **ambulanten Bereich** ist der errechnete Maximalbedarf nahezu erreicht. Damit ist der Bedarf mittelfristig gedeckt.
 2. Im Bereich der **Tagespflege** ist der Mindestbedarf gedeckt. Dies reicht mittelfristig dann aus, wenn sich die Refinanzierungsbedingungen nicht verbessern.
 3. Das **Kurzzeitpflegeangebot** liegt zwischen Mindest- und Maximalbedarf. Der Bedarf an Kurzzeitpflegeplätzen ist damit mittelfristig gedeckt.
 4. Im **vollstationären Bereich** liegt das Angebot in der Mitte zwischen Mindest- und Maximalbedarf. Mittelfristig ist damit der Bedarf gedeckt.

II. **Ref.V/SenA**

Der Vorsitzende

Der Referent

Schriftführung

gez.

gez.

gez.

(Dr. Klemens Gsell)
3. Bürgermeister

(Reiner Prölß)
Berufsm. Stadtrat

(Kubanek)